Mai 2015

FREIWILLIGE FEUERWEHR RIED IN DER RIEDMARK

Unsere Freizeit für die Sicherheit von Ried.

FEUERWEHRHAUS NEU

RIED IN DER RIEDMARK. Die FF Ried in der Riedmark bezieht ein neues Feuerwehrhaus. Bereits für September dieses Jahres ist die Eröffnung des neuen „Zeughauses“ geplant. Näheres im Blattinneren.

Entstehung des neuen Feuerwehrhauses in Ried

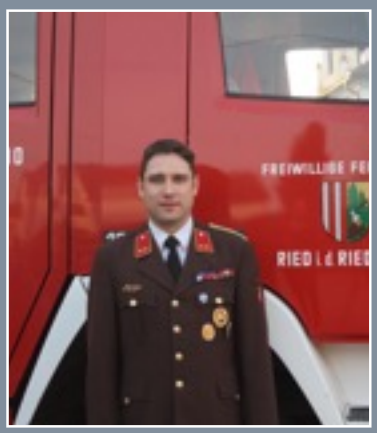
Als Bauführer wurde von der Gemeinde die Stadterneuerungs-gesellschaft der Neuen Heimat in Linz beauftragt. Der 4-torige Neubau der auf einem gemeindeeigenen Grundstück in zentraler Lage errichtet wird kostet 1,3 Millionen Euro und wird gemeinsam mit Bedarfs-zuweisungsmittel des Landes OÖ, Eigenmittel der Gemeinde und Eigenleistungen der Feuerwehr finanziert. Die Baufertigstellung ist für August dieses Jahres geplant.

Bausteinaktion

Wir dürfen Sie zur Teilnahme an unserer Bausteinaktion zur Errichtung des neuen Feuerwehrhauses recht herzlich einladen und bitten Sie um Ihre Unterstützung. Näheres auf Seite 3.

KOMMANDO

HBI Andreas Höflinger



OBI Jürgen Lumetzberger

Impressum

Grundlegende Richtung:
Gemeindeausgabe. Nicht subventionierte, unabhängige Verbraucherinformationen. Keine Haftung für Druck oder Satzfehler.
Verleger & Herausgeber:
Feuerwehr Ried/Riedmark, Riedberg 2, 4312 Ried/Riedmark
Layout/Druckvorstufe:
Feuerwehr Ried/Riedmark
Druck:
Druckerei Haider
Webauftritt:
www.ff-ried-riedmark.at
Redaktion:
webmaster@ff-ried-riedmark.at

VORWORT

Liebe Riederinnen und Rieder!

Es sind wohl für jeden Feuerwehrkommandanten sowie für alle Kameraden der FF Ried wahrlich historische Momente. Der Neubau des eigenen Feuerwehrhauses. Für uns sicher ein Jahrhundertereignis!

Dieser Neubau ist notwendig geworden, da das alte Feuerwehrhaus die heutigen Standards hinsichtlich Garagengröße, Lagerflächen, Personensicherheit und Bausubstanz bei weiten nicht mehr erfüllte. Es war ein langer Weg, das Warten hat sich aber ausgezahlt, und wir können derzeit ein top funktionelles und optisch ansprechendes neues Heim errichten.

Bisher war und ist die FF Ried in ihrem 141 jährigen Bestehen in 2 eigenständigen Feuerwehrhäusern (Depots) untergebracht gewesen. Anfänglich war das Depot im Schloss Grünau untergebracht.
Um 1880 ist an der Stelle, an der dann der sogenannte Holzer Pavillon stand, das erste Feuerwehrhaus errichtet worden.
Danach war das Depot unter dem Probenlokal der Marktmusikkapelle im Gemeindeamt untergebracht.
Das aktuelle FF Haus wurde im Jahre 1959 unter Kommandant HBI Huemer gebaut. Der Bau des Hauses dauerte damals insgesamt drei Jahre.

Für diesen Neubau ist eine Bauzeit von einem Jahr veranschlagt. Daher ist es für die Feuerwehr Ried eine sehr große Aufgabe. Einerseits hinsichtlich der Arbeitsleistung, anderseits auch finanziell. Rund 122.000,--Euro in Arbeitsleistungen oder in Bar müssen von der FF Ried geleistet werden.

Ich baue daher auf die Motivation meiner Kameraden und die Spendenfreudigkeit der Rieder Bevölkerung, damit wir dieses gewaltige Projekt innerhalb der Vorgaben bewältigen können.

Ihr/Euer
HBI Ing. Andreas Höflinger
Kommandant der FF Ried/Riedmark

BAUSTEINAKTION

Der Feuerwehrhausneubau schreitet zügig voran und noch heuer am 06. September wird das Eröffnungsfest stattfinden.

Ein großer Teil der Gesamtkosten wird vom Land Oberösterreich und der Gemeinde Ried/Riedmark getragen. Ein nicht unerheblicher Teil ist jedoch durch die Freiw. Feuerwehr Ried selbst zu finanzieren.
Die Arbeitsleistungen von insgesamt rund 5000 Stunden können die Kameraden mit sehr großem persönlichem Einsatz erbringen, für die fehlenden Materialkosten hofft die Feuerwehr auf die Unterstützung der Bevölkerung.
Wir dürfen Sie daher zur Teilnahme an unserer Bausteinaktion zur Errichtung des neuen Feuerwehrhauses recht herzlich einladen und bitten Sie um Ihre Unterstützung.

Am 9.5.2015 veranstaltet die FF Ried einen „Tag der offenen Tür“ im neuen FF-Haus. Bei diesem Anlass wird die Bausteinaktion gestartet.
Mit dem Erlös der Bausteinaktion können die Einwohner von Ried mithelfen, die noch fehlenden finanziellen Mittel aufzubringen.

Der Preis eines Bausteins beträgt €122,-, Mehrfachbausteine sind auch möglich.
Die Spender von Bausteinen werden auf einer Ehrentafel an der Außenwand im Eingangsbereich des Feuerwehrhauses verewigt.
Die Größe des Bausteins auf der Ehrentafel richtet sich nach der Anzahl der gekauften Bausteine.

Wichte Info:
Ein Baustein wird als Spende angesehen und Spenden an die Feuerwehr sind steuerlich absetzbar, auch im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung.

Das Kommando der FF Ried/Riedmark bedankt sich im Namen aller Kameraden für Ihre Unterstützung!

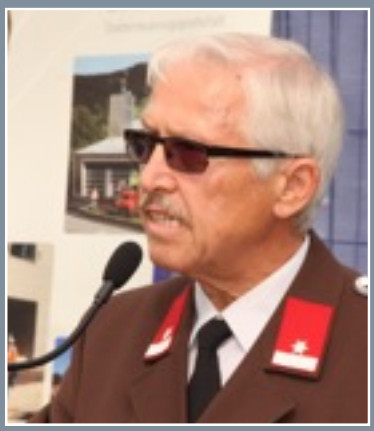
Eingangsbereich mit der geplanten Ehrentafel (Fotomontage).

BAUSTEIN

Dies könnte schon bald schon Ihr Baustein sein!

Bei der Freiwilligen Feuerwehr kommt jede Spende an und hilft uns unser Projekt für eine sichere Zukunft zu vervollständigen.

SPATENSTICH



Spatenstichfeier

Hierbei gaben Bürgermeister Ernst Rabl und Kommandant Andreas Höflinger im Beisein von viel Prominenz aus Politik und Feuerwehr am Donnerstag den 07. August 2014 den Startschuss dazu.

FF HAUS NEUBAU

Daten und Fakten:

Baukosten:
ca. 1.320.000,- Euro inkl. MWSt.

Finanzierung:
68 % Land Oberösterreich – Bedarfszuweisung an die Gemeinde
23 % Gemeinde Ried/R
9 % Freiwillige Feuerwehr Ried/ Riedmark

Architekt:
Mag. Erich Schlager, Ottnang am Hausruck

Bauträger:
Neue Heimat Stadterneuerungsgesellschaft

Im neuen Feuerwehrhaus befinden sich 4 Fahrzeugstellplätze (Tore), Schulungsraum, Aufenthaltsraum, Einsatzzentrale, Jugendraum, Büro, Schlauchturm, Schlauchwäsche, Werkstätten sowie Lagerräume bzw. Lagerbereiche.

Ausführende Firmen:
Fa. C. Peters Baugesellschaft m.b.H. aus Linz (Baumeisterarbeiten)
Fa. Obermayer Holzbau, Schwanenstadt (Dachkonstruktion)
Fa. Bachmayr, Ort im Innkreis, (Spengler, Dachdeckung)
Fa. Pichler, Katsdorf (Heizung- und Sanitärinstallationen)
Fa. GEG, Traun (Elektroinstallation)
Fa. Zehetner Elektronik, St. Marien (Feuerwehrtechnik, - elektronik)
Fa. Dolber, Linz (Fenster)
Fa. Torprofi, Steyr (Tore)
Fa. Wiesiner Raumausstattung, Eferding (Estrich, Bodenbeläge)
Fa. Reisinger, Bad Zell (Maler)
Fa. SZ Bau, Linz (Außenanlagen)

Spatenstich des neuen „Zeughaus“

IM ZEITRAFFER

Die Bauarbeiten haben am 08. September 2014 begonnen.

IM ZEITRAFFER

WIR UNTERSTÜTZEN DIE FEUERWEHR RIED/RIEDMARK

ARCHITEKT | SCHLAGER

Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
Gerichtssachverständiger für Architektur | Hochbau | Immobilien

Planung | Ausschreibung | Bauleitung | Statik
Energieausweis
Gutachten und Schätzungen

Dipl. Ing. Mag.arch.
ERICH C. SCHLAGER
4901 Ottnang | Hauptstraße 39 | 07676/8184
1070 Wien | 0699/1776 8184 | 0699/1776 8188
office@architekt-schlager.at | www.architekt-schlager.at

NH. NEUE HEIMAT

C. PETERS
Baugesellschaft m.b.H.
Südtirolerstraße 4, A-4020 Linz
Telefon: +43 (732) 657401-0
E-Mail: office@cpeters.at

Hochbau | Tiefbau | Rohrbau

TERMINE

HO RUCK AM RING

sa.18.juli.2015

10.Rieder Seilzugmeisterschaft

Beginn:15:00

Eröffnungsfest FF Haus

05. September
Enthüllung Ehrentafel

06. September
Festakt mit Segnung und Frühschoppen

Wichtige Telefonnummern

NOTRUF:

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
EU Notruf	112
Ärztenotruf	141
ÖAMTC	120
ARBÖ	123

Krankenhäuser:

Frauen/Kinderkl.	050554630
Nervenklinik Linz	050554620
UKH Linz	05939342000
AKH Linz	0732/78060
AKH Steyr	050554660
AKH Freistadt	050554760

NACHWUCHS

Jugendfeuerwehr

Wir sind immer auf der Suche nach motivierten Jugendlichen zwischen 10 – 16 Jahren um der Jugendfeuerwehr beizutreten.

Du hast Interesse?
Melde dich bei Richard unter 0660 589 6895

SPENDEN

Warum eigentlich spenden?

Das ist wohl eine gute Frage. Die Feuerwehr Ried in der Riedmark ist, wie die meisten Feuerwehren in Österreich, eine Freiwillige Feuerwehr. Sie besteht aus einigen Bewohnern des Ortes, die – freiwillig und somit unbezahlt – für das Wohl aller anderen sorgen und in Not geratenen Menschen helfen.
Die Freiwillige Feuerwehr ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts und ist daher verpflichtet sich an gesetzliche Bestimmungen zu halten. So wird z.B. Schutzbekleidungsstandard oder Mindestausrüstung vorgeschrieben. Unsere Ausrüstung muss auch von Spezialisten regelmäßig gewartet und überprüft werden. Einige Ausrüstungsgegenstände (Helme, Gurte…) haben sogar eine begrenzte Gebrauchsdauer und müssen alleine aus diesem Grund erneuert werden. Die Anforderungen an die Feuerwehr und auch die technischen Geräte haben sich sehr verändert. Ohne modernste technische Ausrüstung kann einerseits der Einsatz nicht mehr positiv erledigt werden und andererseits der persönliche Schutz der Feuerwehrkameraden nicht ausreichend gewährleistet werden.
Was es bedeutet Feuerwehrfrau/ Feuerwehrmann zu sein ist leicht erklärt. Wir sind zu jeder Tages- und Nachtzeit, an jedem Tag der Woche (also auch am Wochenende) bereit unentgeltlich zu helfen.
Eine besonderen finanzielle Herausforderung für die Feuerwehr Ried ist auch der Bau unseres neuen Feuerwehrhauses.
Um es uns auch in Zukunft zu ermöglichen, unseren Mitmenschen – und vielleicht auch einmal Ihnen – helfen zu können, benötigen wir Ihre Spenden, damit wir notwendige Ausrüstung und Fahrzeuge ankaufen können. Wir sind zur jeder Zeit bereit, für Sie durchs Feuer zu gehen und auch unsere Gesundheit zu riskieren; um Ihnen zu helfen!!
Wir hoffen, dass auch Sie bereit sind, unsere Gefahr zu verringern indem Sie uns durch Ihre Spende beim Ankauf erforderlicher Rettungsgeräte unterstützen.

Spendenkonto

Raiffeisenbank Perg
IBAN:
AT08 3477 7000 0624 2069
BIC:
RZOOAT2L777

Danke für Ihre Spende!